

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
Gesendet: Sonntag, 29.03.2020, 15:45 Uhr
An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Ich zusende im Anhang noch einmal die Satzung des Bündnisses GRAL - Ganzheitliches Recht Auf Leben, hier ich auf Seite 2 eine Korrektur vorgenommen habe.

In Absatz 3 heißt es bisher: Eine Mitgliedskarte ist nur bei entsprechender Beitragszahlung gültig. (Dies ist falsch) Richtig heißt es nun: Eine Mitgliedskarte heißt solange gültig, wie der Betreffende dem Bündnis angehört.

Also bezeuge ich Euch

Ich bin die Mitte des uferlosen Himmels und der zeitlosen Erde

Und einzig die Mitte bestimmt

Es gibt weder ein Morgenland noch ein Abendland
Es gibt weder Norden noch Süden, weder Osten noch Westen
Es gibt weder einen deutschen Baum noch ein israelisches Gewässer
Es gibt weder einen christlichen Vogel noch einen jüdischen Fisch
Es gibt weder einen katholischen Schmetterling noch einen evangelischen Käfer

Und weil es so ist, also unantastbar so ist, so brauchen der uferlose Himmel und die zeitlose Erde:

weder Deutschland noch Israel
weder das Christentum noch das Judentum
weder den Katholizismus noch den Evangelismus

Daher braucht mir weder ein unmündiger Deutscher noch ein unmündiger Israeli, weder ein unmündiger Christ noch ein unmündiger Jude, weder ein unmündiger Katholik noch ein unmündiger Evangelist sagen, was also des uferlosen Himmels ist und was nicht, was der zeitlosen Erde ist und was nicht; was also richtig ist und was nicht richtig ist, was gut ist und was nicht gut ist, was recht ist und was nicht recht ist, was gerecht ist und was nicht gerecht ist.

Gestern nicht - Heute nicht – Morgen nicht

Und bezeuge ich dem Papst

Wer ein Stück Blech in den Wind hält, im Glauben an einen Segen, dieser ist nicht nur dämlich, sondern geisteskrank. Ein Eselsfutz ausdrückt mehr Energie und Inhalt. Und das farbige Strahlen jeder still duftenden Blüte weiß gewiss um ihren blumigen Erden-Segen des ganzheitlichen Himmels.

Wahrlich, Wahrlich, wahrlich

Ich weiß Deinen Ungeist wider den Geist der Schöpfung gerichtet, somit fürwahr dem heiligen Leben entgegen. Und dies einzig, um den Satanismus Deiner kinderfickenden Rotte zu bewahren und die Menschheit mit des Christentums tollwütigen Faschismus weiterhin zuzuschießen. Der Welt jedoch eine Pfanne mit gebratenen Stier- oder Eselshoden zu reichen, dieses wäre inhaltlicher und segensreicher gewesen, also keinesfalls mit Unheil belegt.

Daher

Ich heiße Deinen vermeintlichen Segen **Urbi et Orbi** die wahrlich übelste und abgründigste aller **Blasphemien** der Menschheitsgeschichte, dass diese Lästerung des Ewigen, Heiligen und Lebendigen, Ja, dass dieser Kirchenfluch alles anwesende Unheil in der Welt fürwahr vertiefen, verdichten und verfinstern wird. Und daher ist jene Hölle, diese der Kirche Satanismus propagiert, Ja, diese Hölle ist Dir gewiss!

Der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinczuk treustedt
Gallin 29.03.2020